

TOP10_mögliche Horttarife

			60/40		prozentuale Steigerung auf	Aktuell	Neu
Hort	158	4	68,71 €	45,81 €	130,88%	35,00 €	56,00 €
	168	5	94,88 €	63,25 €	158,14%	40,00 €	64,00 €
	95	6	121,05 €	80,70 €	161,40%	50,00 €	80,00 €
	39	7	147,22 €	98,15 €	163,58%	60,00 €	96,00 €
	34	8	173,39 €	115,60 €	177,84%	65,00 €	104,00 €
Summe:	494		121,05 €	80,70 €	161,40%	50,00 €	80,00 €

Tarif	Regelhorte 75%	Tarif	Ferienhorte 25%
4 Std.	42,00 €	6 Std.	14,00 €
5 Std.	48,00 €	7 Std.	16,00 €
6 Std.	60,00 €	8 Std.	20,00 €
7 Std.	72,00 €	9 Std.	24,00 €
8 Std.	78,00 €	10 Std.	26,00 €

4+6	4+7	4+8	4+9	4+10
56,00 €	58,00 €	62,00 €	66,00 €	68,00 €
5+6	5+7	5+8	5+9	5+10
62,00 €	64,00 €	68,00 €	72,00 €	74,00 €
6+6	6+7	6+8	6+9	6+10
74,00 €	76,00 €	80,00 €	84,00 €	86,00 €
7+6	7+7	7+8	7+9	7+10
86,00 €	88,00 €	92,00 €	96,00 €	98,00 €
8+6	8+7	8+8	8+9	8+10
92,00 €	94,00 €	98,00 €	102,00 €	104,00 €

Für den Hort möchten wir gern mit der neuen Satzung die Abrechnungsmodalitäten ändern. Aktuell müssen die Eltern für jede Ferienbetreuung (also ca. 6 mal im Jahr) eine Ferienanmeldung ausfüllen und die gewünschten Betreuungszeiten + Betreuungszeitraum angeben. Dies erfolgt schriftlich, da es eine Vertragsänderung ist. Wenn die Eltern dies vergessen, könnte gemäß Satzung ein Bußgeld erhoben werden. Die Einrichtungen gleichen dann nach den Ferien ab, ob die Kinder wirklich so die Einrichtung besucht haben, wie es angegeben war. ggf. wird der Zeitraum angepasst. Dann werden alle Ferienanmeldungen (von aktuell knapp 500 Hortkindern) zur Bearbeitung an die Gemeinde geschickt. Mit Änderungen in der Ferienanmeldung muss die aktuelle Betreuungsform im System geändert, die entsprechenden Zeiträume hinterlegt und dann wieder der Standardbetreuungstarif hinterlegt werden. Es wird ein Kostenbescheid erstellt, der per Post versendet wird (Portokosten!). Die Bearbeitung pro Anmeldung dauert ca. 10 bis 15 Minuten. Zudem erfolgt eine Weiterbearbeitung in der Kämmererei, die dort weitere Kapazitäten bindet. Die Kostenbescheide werden meist nur über wenige "Eurobeträge" ausgestellt, da unsere Tarife sehr günstig sind und für Mehrbetreuung in den Ferien die Differenz nur gering ausfällt. Im Nachgang kommen oft Nachfragen der Eltern, da sie im Nachgang nur noch schwer die Abrechnung nachvollziehen können.

Daher ist unser neuer Vorschlag, die Gebühren entsprechend der Betreuungszeiten (Regelhorte ca. 75% und Ferienhorte ca. 25%) aufzuteilen. Die Gebühren würden sich dann entsprechend der gewünschten Betreuungszeit zusammensetzen. Beispiel: Eltern benötigen im Regelhorte 4 Stunden (42 Euro) und im Ferienhorte 8 Stunden (20 Euro) ergibt dies einen Monatsbeitrag von 62 Euro.

Das Modell 60/40 wurde jetzt hier nur beispielhaft angewendet, um die neue Tarifkonstellation zahlenmäßig darstellen zu können.